



Ausschreibung zum
Saugleitungs-Cup
im Rahmen des Ilmtalpokals in Zottelstedt

Als aus dem Löschangriff herausgelöste Teildisziplin dient der Wettbewerb dazu, die schnellste Zeit der Wasserabgabe an der Pumpe zu ermitteln.

Der Wettbewerb ist eine separate Wertungskategorie im Rahmen des Ilmtalpokals in Zottelstedt. Er erfolgt auf Grundlage der WKO des DFV, 4. Auflage von 2023. Die Zeitnahme erfolgt elektronisch (mit digitaler Anzeige) am B-Ausgang der TS mit Kontakten (freier Auslauf, keine Klappe), wenn genügend Wasser durch den B-Abgang fließt. Ein Druckschlauch muss nicht gekuppelt werden.

Eckpunkte zur Durchführung:

- Verwendung von eigenem Material (inkl. eventuell benötigtem Druckschlauchmaterial) – es dürfen ausschließlich Gerätschaften und Materialien gemäß der WKO verwendet werden
- TS wird gestellt (Jöhstadt ZL 1500) - **Die TS darf nicht gestartet werden!**
- Der Saugkorb verbleibt bis zum Ende des Laufes im Behälter / Wasser.
- eine Mannschaft besteht aus 3 Teilnehmern (Maschinist, 2x Saugleitung), Doppelstarts einzelner Wettkämpfer sind nicht zugelassen (über Ausnahmen entscheidet der Veranstalter)
- jede Mannschaft hat zwei Läufe, der zeitbessere Lauf wird gewertet (bei Zeitgleichheit entscheidet der schnellere zweite Lauf)
- eine Aufbauzeit von zwei Minuten sollte nicht überschritten werden

Die Anmeldung erfolgt am Wettkampftag bei der Wettkampforganisation. Diese muss bis spätestens 15 Uhr erfolgen.

Die Startreihenfolge wird vor Beginn ausgelost.

Die Durchführung erfolgt nach dem Lauf um den Wanderpokal und vor der Siegerehrung zum Ilmtalpokal.

Aus Zeitgründen müssen wir uns vorbehalten, die Anzahl der teilnehmenden Mannschaften zu begrenzen.

Um sich im Vorfeld bereits einen Platz zu sichern, kann die Anmeldung bereits mit der Anmeldung zum Ilmtalpokal vorgenommen werden.